

Niveau B1-B2

AUFGABEN:

1. Lies den Text sorgfältig. Markiere alle Wörter, die du nicht kennst und schlage sie nach.
2. Scanne den QR-Code und höre dir den Text aufmerksam an.



Brettspiel-Café

- 1 Was bisher geschah: Sabine und Sandra haben ihre Jobs als Pflegerinnen in einem Seniorenheim
- 2 gekündigt. Sie haben sich selbstständig gemacht und betreiben einen ambulanten Pflegedienst.
- 3 Der Pflegedienst „Helfende Hände“ ist sehr erfolgreich angelaufen. Sabine
- 4 und Sandra denken über eine Erweiterung nach. „Wir könnten noch jemanden
- 6 einstellen. Wir brauchen noch eine Kraft, die sich mit den Kunden beschäftigt.
- 6 Sie könnte mit ihnen spielen oder basteln oder ihnen vorlesen.“
- 7 Sandra stimmt zu: „Ja, das kommt immer zu kurz. Erinnerst du dich an
- 8 Susanne? Sie hat damals bei uns im Heim die Senioren betreut.
- 9 Ich könnte sie fragen, ob sie in unser Team kommen möchte.“
- 10 Susanne freut sich sehr über die Anfrage. Sie hat auch
- 11 schon eine Idee: „Ihr habt doch noch einen
- 12 ungenutzten Raum bei euch im Geschäft. Ich könnte dort ein Brettspiel-Café einrichten. Dort
- 13 könnte ich mit den Kunden spielen und kreativ sein. So etwas war schon immer mein Traum.“
- 14 Die Idee gefällt allen sehr gut. Nach einem Umbau ist das Brettspiel-Café eingerichtet und
- 15 wartet auf die ersten Gäste. Die Spiele und Materialien hat Susanne auf dem Flohmarkt gekauft.
- 16 „Für den Anfang reicht das völlig. Wir müssen erst einmal abwarten, ob das Angebot
- 17 angenommen wird.“



18 Aber diese Sorge ist grundlos. Das Brettspiel-Café wird gut besucht. Nicht nur Senioren
19 interessieren sich für dieses Angebot. Abends kommen einige junge Menschen. Sie freuen sich
20 über einen neuen Treffpunkt in ihrem Stadtviertel. Und nebenbei essen sie gerne die Reste vom
21 Kuchen, die Susanne dann zum halben Preis verkauft.
22 „Tobias, der Enkel von Frau Weber, hat noch eine weitere Idee“, sagt Susanne. „Er will mit ein
23 paar Freunden für uns ein großes Schachspiel bauen. Dann könnten wir bei gutem Wetter auch
24 im Garten sitzen und spielen! Er will sogar ein Schachturnier ‚Alt gegen Jung‘ organisieren.“
25 Sabine freut sich. „Das ist wunderbar. So kommen die Generationen zusammen. Wer weiß, was
26 sich noch alles daraus entwickelt.“ Sandra lacht: „Wir werden noch mehr Personal benötigen.
27 Und Susanne: den Kuchen kannst du abends ab jetzt kostenlos abgeben. Das haben sich die
28 jungen Leute wirklich verdient!“

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn du unsere Arbeit mit einer finanziellen Spende unterstützt.



www.patreon.com/DldH

Um unsere App herunterzuladen, klicke
aufs Symbol oder scanne den QR-Code.

